



Pressemitteilung

9. Juli 2015

Breiter Konsens für den Erhalt der Schule Lienastraße

Auf der heutigen Sitzung der Bezirksversammlung soll ein Beschluss des Ausschusses für Soziales und Bildung bekräftigt werden, der sich für den Erhalt des Grundschulstandortes in der Lienastraße ausspricht. Die rot-grüne Koalition und die CDU hatten sich in der Sitzung auf einen gemeinsamen Antrag geeinigt, dem die Linke-Fraktion beigetreten ist. Marc Buttler, SPD-Fraktion Wandsbek: „Die Grundschule in der Lienastraße ist die einzige staatliche Grundschule in Berne und nach dem Motto `Kurze Beine – Kurze Wege´ hätten sich auch viele Eltern für diese Schule entschieden, wenn sie nicht schlechtgeredet würde und aus den offiziellen Verzeichnissen gestrichen worden wäre.“

Es drängt sich der Verdacht auf, dass die Fachbehörde den Standort aufgeben will, im Schulfinder wird er nicht mehr ausgewiesen und auch bei telefonischer Nachfrage werden die Eltern aus dem Einzugsgebiet nur auf die benachbarten, zum Teil überlasteten Grundschulen verwiesen. Maryam Blumenthal, Grüne-Fraktion Wandsbek: „Inbesondere die Grundschule Hasenweg ist überlastet, da sie sehr stark von den Eltern nachgefragt wird. Die demografische Entwicklung im Einzugsgebiet lässt erwarten, dass für noch mehr Kinder Schulplätze vorgehalten werden müssen, ein Grund mehr, den Standort Lienastraße zu erhalten.“

Die Wandsbeker Bezirksversammlung setzt sich dafür ein, dass der Schulstandort Lienastraße wieder in die Auswahlliste aufgenommen wird und von den Eltern wieder ausgewählt werden kann. Außerdem sollen Referenten der Fachbehörde im Ausschuss für Soziales und Bildung detaillierte Informationen über den Umgang mit der Schule geben und außerdem darstellen, welche Pläne im Falle einer Schließung des Standortes bestehen. Zudem bittet die Bezirksversammlung um Informationen über die Entfernung der umliegenden Grundschulstandorte und der Anzahl von Kindertagesstätten und Vorschulklassen in der Umgebung. Schließlich sollen Details über die mögliche spätere Verwendung des denkmalgeschützten Schulgebäudes und in Hinblick auf bisherige und geplante Investitionen in das Gebäude oder das Gelände an die Bezirksversammlung weitergegeben werden.

Buttler und Blumenthal sind sich einig: „Wir unterstützen das Begehren der Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Berne, den Grundschulstandort Berne zu erhalten und hoffen, dass die Fachbehörde aufgrund der demografischen Entwicklung im Stadtteil ebenfalls zu dem Schluss kommt, den Standort Lienastraße zu erhalten.“